

Antrag

der Abgeordneten Lenzer, Pfeifer, Dr. Probst, Benz, Engelsberger, Gerstein, Dr. Hubrig, Dr. Riesenhuber, Dr. Freiherr Spies von Büllesheim, Dr. Laufs, Pfeffermann, Dr. Stavenhagen, Frau Dr. Walz, Dr. Narjes und der Fraktion der CDU/CSU

Enquete-Kommission „Zukünftige Kernenergie-Politik“

Der Bundestag wolle beschließen:

Zur Vorbereitung künftiger Entscheidungen des Deutschen Bundestages im Zusammenhang mit der zukünftigen Entwicklung auf dem Gebiet der friedlichen Nutzung der Kernenergie wird eine Enquete-Kommission gemäß § 74 a der Geschäftsordnung des Deutschen Bundestages eingesetzt.

- I. Die Kommission hat die Aufgabe, die zukünftigen Entscheidungsnotwendigkeiten zur Kernenergiepolitik unter ökologischen, ökonomischen, gesellschaftlichen und Sicherheits-Gesichtspunkten national wie international darzustellen und Empfehlungen für entsprechende Entscheidungen zu erarbeiten.
- II. Die Kommission setzt sich aus sieben Abgeordneten der im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien und sechs nicht dem Deutschen Bundestag oder der Bundesregierung angehörigen Sachverständigen zusammen.
- III. Die Kommission soll ihre Ergebnisse innerhalb eines Jahres nach ihrer Konstituierung vorlegen.

Bonn, den 11. Dezember 1978

Lenzer	Dr. Freiherr Spies von Büllesheim
Pfeifer	Dr. Laufs
Dr. Probst	Pfeffermann
Benz	Dr. Stavenhagen
Engelsberger	Frau Dr. Walz
Gerstein	Dr. Narjes
Dr. Hubrig	Dr. Kohl, Dr. Zimmermann und Fraktion
Dr. Riesenhuber	

